

09.07.2016

Anbau in Eigenleistung – Unterstellplatz für Boot

Gemeinde übernimmt Materialkosten

Offenberg. In einem Anbau am Feuerwehrhaus Neuhausen wollen die Offenberger das Boot unterbringen, das sie für Einsätze im Falle eines Hochwassers bekommen. Der sieben auf acht Meter großen Komplex – eine Holzkonstruktion – wird in Eigenleistung der Feuerwehrler erstellt, berichtete zweiter Bürgermeister Karl Mühlbauer (CSU) dem Gemeinderat am Mittwoch. Das Gremium billigte die Übernahme von rund 12000 Euro Materialkosten seitens der Gemeinde.

Vorne wird der Anbau, der mit einem Pultdach mit 7,5 Prozent Dachneigung erstellt wird, mit einem Rolltor versehen, innen gepflastert, und an der Seite verblecht. Mühlbauer, der die Sitzungsleitung für diesen Punkt übernommen hatte, da Bürgermeister Hans-Jürgen Fischer (CSU) Vereinsvorstand der Feuerwehr ist, erinnerte daran, dass das Boot nach dem Hochwasser 2013 zugesagt wurde; es könne sein, dass es auch andere Feuerwehren nutzen. Bekannterweise hat Metten ein Boot, Osterhofen habe ebenfalls eines bekommen, fügte Mühlbauer an. Der Hinweis von Albert Köckeis (CSU), dass man auch die Bauhofhalle als Unterstellplatz nutzen könnte, ging ins Leere. Das Boot müsse jederzeit zugänglich sein, machte Mühlbauer deutlich.

– je

URL: http://www.pnp.de/region_und_lokal/paid_content/landkreis_deggendorf/deggendorf/2140337_Anbau-in-Eigenleistung-Unterstellplatz-fuer-Boot.html

Copyright © Passauer Neue Presse GmbH. Alle Inhalte von pnp.de sind urheberrechtlich geschützt. Eine Weiterveröffentlichung, Vervielfältigung, Verbreitung auch in elektronischer Form, sowie eine Speicherung, die über die private Nutzung hinausgeht, ist ohne vorherige Zustimmung des Verlages nicht zulässig.